

719937-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Trinkwasserrohrleitungen – Lieferung von Material für die Trinkwasserversorgung (Hier: Wavin-TS-Rohr) für die Trinkwasserversorgung der KOOPERATION WASSER.

OJ S 202/2026 19/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Trinkwasserverband Stader Land

E-Mail: sekretariat@twv-staderland.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von Material für die Trinkwasserversorgung (Hier: Wavin-TS-Rohr) für die Trinkwasserversorgung der KOOPERATION WASSER.

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist der gemeinsame Bedarf an Materialien (Hier: Wavin-TS-Rohr) für die Trinkwasserversorgung der vorgenannten Unternehmen der KOWAS. Das zu liefernde Material ist einem Lose zusammengefasst. Art und Umfang ergeben sich aus der beigefügten Leistungsbeschreibung. Der Zeitraum der Ausführung der Lieferungen (Lieferzeitraum) ist der 01.01.2027 bis 31.12.2027. Die Rahmenvereinbarung wird zwischen dem Lieferanten (Bieter der Ausschreibung, der den Zuschlag für das jeweilige Los erhält) und den Mitgliedern der KOWAS geschlossen. Wegen näherer Einzelheiten wird auf die Leistungsbeschreibung verwiesen.

Kennung des Verfahrens: b1000000-c0de-4000-a000-00d463174562

Interne Kennung: KOWAS MA/023

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 44162500 Trinkwasserrohrleitungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Stade (DE939)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Unternehmen, bei denen ein Insolvenzverfahren eröffnet wurde, werden vom Verfahren ausgeschlossen (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB).

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Unternehmen, bei denen ein mit Insolvenz vergleichbares Verfahren eingeleitet wurde, können ausgeschlossen werden (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB).

Zahlungsunfähigkeit: Unternehmen, bei denen Zahlungsunfähigkeit vorliegt, können vom Verfahren ausgeschlossen werden (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB).

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Unternehmen, die ihre berufliche Tätigkeit eingestellt haben, können vom Verfahren ausgeschlossen werden (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB).

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Unternehmen, die wettbewerbsbeschränkende Absprachen getroffen haben, können vom Verfahren ausgeschlossen werden (§ 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB).

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Unternehmen, die sich einer schweren beruflichen Verfehlung schuldig gemacht haben, können vom Verfahren ausgeschlossen werden (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB).

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung von Material für die Trinkwasserversorgung (Hier: Wavin-TS-Rohr) für die Trinkwasserversorgung der KOOPERATION WASSER.

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist der gemeinsame Bedarf an Materialien (Hier: Wavin-TS-Rohr) für die Trinkwasserversorgung der vorgenannten Unternehmen der KOWAS. Das zu liefernde Material ist einem Lose zusammengefasst. Art und Umfang ergeben sich aus der beigefügten Leistungsbeschreibung. Der Zeitraum der Ausführung der Lieferungen (Lieferzeitraum) ist der 01.01.2027 bis 31.12.2027. Die Rahmenvereinbarung wird zwischen dem Lieferanten (Bieter der Ausschreibung, der den Zuschlag für das jeweilige Los erhält) und den Mitgliedern der KOWAS geschlossen. Wegen näherer Einzelheiten wird auf die Leistungsbeschreibung verwiesen. Der Materialbedarf der Teilnehmer wurden von der ausschreibenden Stelle in einem Los zusammengefasst. - Los 1 - Wavin TS SDR 11+17 Stangenware/Rollenware mit diversen Positionen insgesamt ca. 42.178 (Bedarfsangabe in Meter) Wegen der Darstellung der Lose im Einzelnen
Interne Kennung: KOWAS MA/023

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 44162500 Trinkwasserrohrleitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Dollern

Postleitzahl: 21739

Land, Gliederung (NUTS): Stade (DE939)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter hat in der als Anlage 2 zum Angebot beigefügten Bietererklärung eine deutschsprachige Ansprechperson sowie eine Vertretung namentlich zu benennen. Darüber hinaus sind Angaben zum Unternehmen sowie mindestens zwei Referenzen über in den letzten drei Jahren erbrachte, mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbare Materiallieferungen anzugeben. Als vergleichbar gelten insbesondere Lieferungen von PE-HD-Rohren, PVC-Druckrohren oder entsprechenden Rohrmaterialien für die Trinkwasserversorgung. Bei Angeboten für einzelne Lose genügt die Vergleichbarkeit mit den Leistungen des jeweils angebotenen Loses. Die Referenzen müssen Angaben zum Auftraggeber, zum Leistungszeitraum sowie zu Art und Umfang der erbrachten Lieferungen enthalten. Auch laufende Lieferverträge können als Referenz berücksichtigt werden, soweit die bereits erbrachten Leistungen eine Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ermöglichen. Soweit zutreffend, sind außerdem Angaben zur Art und zum Umfang von Leistungen, die an Unterauftragnehmer übertragen werden sollen, sowie zu bestehenden Arbeitsgemeinschaften oder Bietergemeinschaften zu machen. Der Bieter hat zudem zu erklären, dass keine kartellrechtswidrigen oder wettbewerbsbeschränkenden Absprachen oder Handlungen im Zusammenhang mit der Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen getroffen wurden und dass keine Änderungen an den Ausschreibungsunterlagen vorgenommen wurden. Für Rückfragen des Auftraggebers ist ein fester Ansprechpartner oder eine feste Ansprechpartnerin des Auftragnehmers während der üblichen Geschäftszeiten – Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:00 Uhr sowie Freitag von 8:00 bis 13:00 Uhr – telefonisch und elektronisch via E-Mail erreichbar. Bereits bei Angebotsabgabe sind die Kontaktdaten, bestehend aus Anschrift, Telefonnummer (fest und mobil) sowie E-Mail-Adresse, anzugeben. Der Auftraggeber stellt seinerseits entsprechende Kontaktdaten bereit. Beide Vertragsparteien verpflichten sich, Änderungen der Kontaktdaten unverzüglich gegenseitig mitzuteilen. Nachforderung von Unterlagen Die ausschreibende Stelle behält sich vor, Bieter nach Maßgabe des § 51 SektVO unter Beachtung der Grundsätze der Transparenz und Gleichbehandlung aufzufordern, fehlende Unterlagen nachzureichen oder unvollständige beziehungsweise fehlerhafte Unterlagen zu ergänzen, zu erläutern, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Die Nachforderung erfolgt über die Vergabepattform innerhalb einer von der ausschreibenden Stelle festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen des § 51 Abs. 3 Satz 2 SektVO vorliegen. Ein Anspruch des Bieters auf Nachforderung von Unterlagen besteht nicht. Die Entscheidung über die Nachforderung erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen sowie der Grundsätze der Transparenz und Gleichbehandlung. Werden rechtmäßig nachgeforderte Unterlagen nicht innerhalb der gesetzten Frist eingereicht, wird das betreffende Angebot nach Maßgabe der geltenden vergaberechtlichen Bestimmungen von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Die

Entscheidung über die Nachforderung sowie deren Ergebnis werden dokumentiert. Kommt ein Bieter der Nachforderung nicht innerhalb der gesetzten Frist nach, bleibt das Angebot unberücksichtigt. Für nähere Einzelheiten wird auf die Leistungsbeschreibung einschließlich der Anlagen verwiesen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Zuschlag wird auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung der Bedingungen der Ausschreibung als wirtschaftlichstes bewertet wird. Das alleinige Zuschlagskriterium ist der niedrigste Angebotspreis.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Zuschlag wird auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung der Bedingungen der Ausschreibung als wirtschaftlichstes bewertet wird. Das alleinige Zuschlagskriterium ist der niedrigste Angebotspreis. Die Wertung erfolgt je Los nach folgender Vorgehensweise: Der vom Bieter gebotene Angebotspreis (Nettopreis) für die jeweilige Preisgruppe wird multipliziert mit dem angegebenen prognostizierten Verbrauch im Referenzjahr der jeweiligen Teilnehmer für die jeweilige Preisgruppe. Die so ermittelten Ergebnisse je Preisgruppe werden addiert. Der Bieter mit dem auf diese Weise ermittelten niedrigsten Gesamtergebnis erhält den Zuschlag. Bei Preisgleichheit des so ermittelten Ergebnisses entscheidet die Höhe des vom Bieter geforderten Zuschlages bei Geringbestellungen, die einen Wert von 1.000.- EUR je Abladestelle nicht überschreiten auf die jeweiligen Rechnungssumme. (Je niedriger, desto besseres Wertungsergebnis). Für die Wertung wird unterstellt, dass dieser Fall im Lieferjahr 2 Mal auf eine Rechnungssumme von je 1.000.- € eintritt. Sollte auch dabei immer noch Preisgleichheit bestehen, entscheidet das Los, gezogen vom Geschäftsführer des Trinkwasserverbandes Stader Land unter Beisein eines Vertreters des Rechnungsprüfungsamtes. Sollte kein wirtschaftliches Angebot eingehen, wird die Ausschreibung aufgehoben. Kosten für die Bearbeitung der Angebote werden nicht erstattet. Für nähere Einzelheiten wird auf die Leistungsbeschreibung verwiesen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D463174562>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bi-medien.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 24 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nicht Preisbezogene Unterlagen können nachgefordert werden

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Trinkwasserverband Stader Land

Registrierungsnummer: 04163 818 100

Postanschrift: Immengrund 5

Stadt: Dollern

Postleitzahl: 21739

Land, Gliederung (NUTS): Stade (DE939)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Burghartz

E-Mail: sekretariat@twv-staderland.de

Telefon: +49 (4163) 818100

Fax: +49 (4163) 818105

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Registrierungsnummer: 04131 15-3306

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 49510ee4-0a8b-4db9-9a51-bacc7370de78 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/10/2026 10:29:35 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 719937-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 202/2026

Datum der Veröffentlichung: 19/10/2026